

**XIX. GP.-NR**  
1820 /J  
1995 -07- 14

## ANFRAGE

der Abgeordneten Silhavy  
und Genossen  
an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst  
betreffend Mitgliedschaft von Frauen bei den Wiener Philharmonikern

In Österreich gibt es noch immer mit Steuergeld geförderte Orchester, die sich gegen die Mitgliedschaft von Frauen wehren, z.B. die Wiener Philharmoniker.

Da die Vergabe von Förderungsmitteln an die Einhaltung des Gleichbehandlungsgebotes gebunden sein sollte, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst daher nachstehende

### Anfrage:

1. Entspricht diese Vorgangsweise dem Gleichbehandlungsgebot?
2. Wenn nein, werden Sie dahingehend auf die Philharmoniker einwirken, diese Vorgangsweise einzustellen?
3. Wieviele Anfragen von Frauen bezüglich einer Mitgliedschaft bei den Philharmonikern liegen vor?
4. Wieviele davon wurden positiv erledigt?
5. Wieviele davon wurden mangels Erfüllung der Voraussetzungen bzw. fehlender Qualifikation abgelehnt; wieviele aufgrund ihres weiblichen Geschlechts?
6. Wird in Zukunft die Vergabe von Förderungsmitteln an die Einhaltung des Gleichbehandlungsgebotes geknüpft werden?